

III. Das goldene Zeitalter des Walzers (seit etwa 1840)

6. Die Schönbrunner 1841 Josef Lanner
1801-43
Beleg für die Zeit der Walzerfürsten Josef Lanner und
Joh. Strauss (Vater) 1804-49
7. a) Geschichten aus dem Wiener Wald, Werk 325, }
1870er Jahre Johann Strauss
der „Walzerkönig“
1825-99
b) Frühlingsstimmen, Gesangswalzer für Koloratur-
sopran, Werk 410, 1880er Jahre }
8. Opernwalzer, zugleich Beleg für die Nachahmung des deutschen Nationaltanzes
bei anderen Nationen
- a) Walzer aus der Oper „Faust“ (Margarethe) 1859 . . . Charles Gounod
1818-93
b) Walzer aus der Oper „Eugen Onegin“ 1877 . . . Peter Tschaikowsky
1840-93
c) Hochzeitswalzer aus der Pantomime „Der Schleier }
der Pierrette“ 1910 Ernst v. Dohnahny
geb. 1877
9. Sinfonischer Walzer (In diese Gattung der für Konzertzwecke idealisierten
Walzer gehören auch die Klavierwalzer von Chopin, Liszt, Brahms u. a.)
II. Satz aus der Sinfonie Nr. 1 (D-Dur) 1891 Gustav Mahler
1860-1911
10. Dem Walzerkönig Johann Strauss als Schlusshuldigung:
An der schönen, blauen Donau, Werk 314, 1860er Jahre

Die nächsten Volkswohl-Abende (jed. Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, abends 7^{1/2} Uhr • Künstlerische Leitung: D. Metelmann)

8. März: Romantischer Abend Gesang — Harfe — Cello
Klavier
Mitwirkende u. a.: Melanie Bauer-Ziech — Anni Frind —
Hans Hagen — Prof. Karl Pretzsch
9. März: Körperkultur und Körperschönheit
Turnen, Fechten und Tanzspiele in Bühnenbildern,
veranstaltet vom Dresdner Turngau (180 Mitwirkende)
14. März: Grillparzer-Abend
Vortrag: L. Joh. Schmidt — Rezitation: Alice Politz
15. März: Violinkonzert Prof. Alex. Petschnikoff
Werke von Bach, Mozart, Seilair, Tschaikowsky u. a. — Am
Rönisch-Flügel: Theodor Blumer
16. März: 2. Tanzabend Ronny Johansson
Am Rönisch-Flügel: Margrit Götz (München)